

# Moderne Bilderrahmen: Schön, sicher und smart

**Damit Leihgaben geschützt und kontrolliert unterwegs sind**

Transport und Präsentation von Leihgaben sind immer eine Herausforderung. Umso mehr, wenn die Ausstellungsräume nicht optimal zu klimatisieren sind. Der neue Protect-Magnetrahmen von Halbe bietet Leihgebern und Leihnehmern ein Plus an Sicherheit und Kontrolle.

## Sicher transportieren und präsentieren

Die Optimierung der klimatischen Bedingungen bei Transport und Ausstellung können mit erheblichem Aufwand verbunden sein. Wechselrahmen der Protect-Serie der Firma Halbe vereinfachen das Handling: Die passive Puffertechnik sorgt für konstante Feuchte, so dass die Bedingungen im Inneren des Rahmens vom Außenklima völlig unabhängig sind. Dies ist nicht nur optimal für den Transport, es ist auch die ideale Lösung für Ausstellungsräume, deren schwankende Luftfeuchtigkeit aufwändig und kostenintensiv oder gar nicht zu regulieren ist. Zwei Neuerungen machen das bewährte System noch vielseitiger einsetzbar.

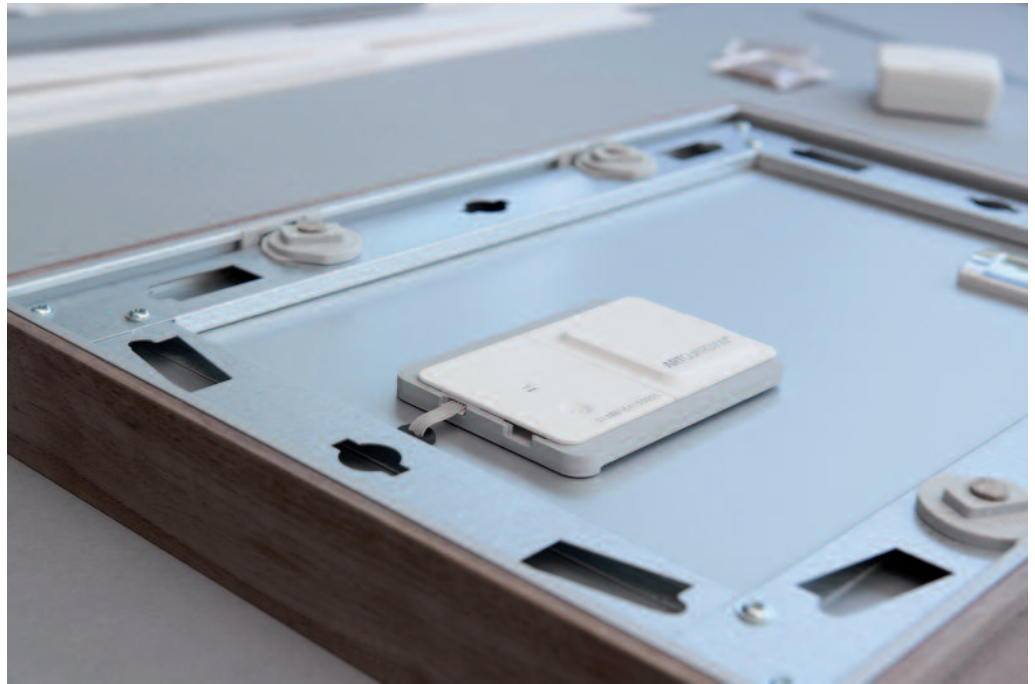
## Historische Zierrahmen treffen auf moderne Klimarahmen

Die Verbindung des technologisch anspruchsvollen Protect-Magnetrahmens mit einem zeitgenössischen Zierrahmen, der entsprechend der Wünsche von Künstlern, Galeristen, Sammlern und Museumskuratoren das Werk adäquat zur Geltung bringt, erfordert sehr viel Wissen und Erfahrung. WERNER MURRER RAHMEN bietet zwei Möglichkeiten, um den Hightech-Rahmen mit einem zum Stil des Kunstwerks passenden Zierrahmen zu ergänzen. Zum einen ist es die Verwendung eines antiken Originalrahmens. Der große Fundus antiker Rahmen vom 16. bis 20. Jh. wird ständig ergänzt und erweitert, sodass der Kunde immer den richtigen Rahmen für sein Kunstwerk findet. Alternativ zu einem historischen Rahmen eignen sich Kopien antiker

Vorlagen. Eine solche Kopie gleicht nicht nur äußerlich dem Vorbild, sondern wird bei Werner Murrer mit handgehobelten Profilen, entsprechenden Hölzern, originalen Eckverbindungen und authentischen Fassungen gebaut.

## Hightech-Sensorsystem

Der Halbe Protect-Magnetrahmen kann ab sofort zusätzlich mit



ArtGuardian Sensorsystem auf der Rückseite des Halbe Protect-Magnetrahmens

© Halbe-Rahmen GmbH; Foto: Bianca Richter, Highlight Studio

dem Sensorsystem der Firma ArtGuardian ausgestattet werden. Dabei wird eine Sensoreinheit auf der Rückseite des Rahmens befestigt und mit einem Sensorelement im Inneren des Rahmens verbunden. Der Sensor erfasst kontinuierlich Temperatur und Feuchte im Inneren des Rahmens sowie in der Umgebung. Die Messwerte werden über eine Basisstation an eine Internet-Plattform geleitet und können z.B. vom Leihgeber über einen gesicherten Zugang eingesehen werden, egal wo auf der Welt sich das Werk befindet. Auch für die Leihnehmer wird es einfacher, haben sie doch jederzeit die klimatischen Werte im Blick, ohne selbst permanent vor Ort sein zu müssen. Alle Rahmen von Halbe werden künftig für diese innovative Technologie ausgelegt, sodass Nutzer die leicht zu montierenden Sensorelemente auch selbst anbringen können.



Magnetrahmen mit Zierrahmen im Van Gogh Museum, Amsterdam  
© Van Gogh Museum, Amsterdam; Foto: Michael Floor

### Magnetrahmen im Van Gogh Museum

Ein Projekt, wenn auch in klimatisch stabiler Umgebung, wurde Ende vergangenen Jahres in Amsterdam realisiert, allerdings noch ohne den ArtGuardian. Anlässlich einer Wechselausstellung hat Werner Murrer 24 Magnetrahmen mit zeitgenössischen Zierrahmen ausgestattet.

Stephan Guttowski, David Halbe und Werner Murrer

### HALBE-Rahmen GmbH

David Halbe, Geschäftsführender Gesellschafter  
Herrenwiese 2, 57548 Kirchen/Sieg  
[www.halbe.de](http://www.halbe.de)



### WERNER MURRER RAHMEN

Werner Murrer, Inhaber  
Zennerstraße 6/rgb, 81379 München  
[www.murrer-raahmen.de](http://www.murrer-raahmen.de)



### ArtGuardian GmbH

Dr.-Ing. Stephan Guttowski,  
Geschäftsführender Gesellschafter  
Rosenstraße 2, 10178 Berlin  
[www.artguardian.com](http://www.artguardian.com)

